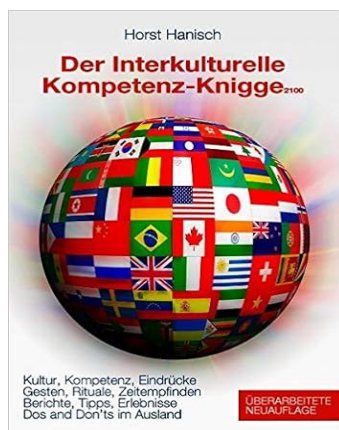


Titel:	Der Interkulturelle Kompetenz-Knigge
BuchID:	1806
Autor:	Horst Hanisch, Horst Hanisch
ISBN-10(13):	978-3732250578
Verlag:	Books on Demand
Seitenanzahl:	242
Sprache:	German
Bewertung:	
Bild:	



Beschreibung:

Kultur, Kompetenz, Eindrücke - Gesten, Rituale, Zeitempfinden - Berichte, Tipps, Erlebnisse - Dos and don'ts im Ausland

Wir setzen uns in einen modernen Jet, lehnen uns entspannt zurück, und nach einigen Stunden steigen wir auf einem anderen Kontinent aus. Und mit uns steigen unsere Verhaltensmuster aus. Diese sind aber in anderen Kulturen oft deutlich anders. Leider bedenkt das nicht jeder Tourist oder Geschäfts-Mensch. Es wird gegen bestimmte Umgangsformen verstoßen, ohne dass es dem Betroffenen bewusst wird.

Wenn Fremde in unsere Kultur kommen, erwarten wir, dass sie unsere Sitten und Bräuche akzeptieren, dass sie sich unserem Werteempfinden entsprechend verhalten. Verhalten wir uns dementsprechend im Ausland?

Mag früher manch einer gedacht haben „Was interessiert mich die Esskultur der Süd-Amerikaner?“, mag es heute schon ganz anders aussehen, weil beruflich oder auch privat mit Menschen aller möglichen Länder Umgang gepflegt wird. Spätestens seit der Begriff Globalisierung in aller Munde ist, ist klar, dass Deutschland sich kulturell nicht isolieren kann. Interkulturelle Verhaltensmuster kommen ins Spiel. Soziale Kompetenz wird erwartet. Hier wird eingegangen auf Modelle zur Kultur, und auf Gedanken zur interkulturellen Kompetenz.

So lässt sich feststellen, dass es verschiedene Distanzzonen zueinander gibt, wenn zwei Gesprächspartner gegenüberstehen. Jemandem die Hand zur Begrüßung reichen, erscheint uns selbstverständlich, wohingegen in anderen Kulturen auf den Händedruck verzichtet wird. Nach wie vor wird die Rolle der Frau und des Mannes nicht überall gleichwertig gesehen, was besonders bei geschäftlichen Beziehungen zu Herausforderungen für beide Seiten kommen kann.

Sollten Sie in Süd-Korea eingeladen sein, betreten Sie die Wohnung ohne Straßenschuhe. Dass in Indien die Farbe der Trauer Weiß ist, mag sich herumgesprochen haben. Welche Farbe wählen Sie für die Verpackung, wenn Sie Ihrem chinesischen Nachbarn ein Geschenk überreichen wollen?

Auch banal klingende Themen, wie „Wie viel Trinkgeld wird wann und wo gegeben?“, kann eine Herausforderung darstellen. Und sollten Sie zu einer fremdländischen Hochzeit eingeladen werden, treffen Sie hier manchmal auf lustige Rituale.

In dieser Unterlage wird viel auf selbst erlebte Erfahrungen und Beobachtungen eingegangen. Das eine oder andere Erlebnis, sowie einige Erfahrungsberichte sollen die kulturelle Vielfalt deutlich machen.

Liebe Leserinnen und Leser, achten Sie darauf, dass Sie ‚Ihr Gesicht wahren‘, und dass Ihr Gesprächspartner im In- wie im Ausland sein ‚Gesicht nicht verliert‘.